



Foto: [Gwydion M. Williams](#)

Auf ihrer Facebookseite hat die [Bundesregierung](#) heute, 27.11.2015, ein skandalöses, mit psychedelischer Musik untermaltes Video veröffentlicht. Darin wird behauptet, dass die Menschen kein Teil der Natur sind, sondern der Natur, eine eigene, mächtigere Person als die Menschen, gegenüberstehen. „Manche nennen mich Natur andere nennen mich Mutter Natur“, haucht eine einschmeichelnde weibliche Stimme und fährt fort: „Ich brauche die Menschen nicht, aber die Menschen brauchen mich [...] Ich habe größere Lebewesen als euch verhungern lassen.“ Das Video endet mit der Frage: „Ich bin die Natur, ich bin bereit mich weiterzuentwickeln, und du?“

Wer erinnert sich nicht an die grünen Wahlplakate vor der letzten Bundestagswahl, die mit der Frage endeten „Und Du“?

Die grüne Bundesregierung bedient sich hier der **Gaia** Theorie, von deren Erfinder, **Professor James Lovelock**, will sie allerdings nichts wissen. In einem Brief an seine örtliche Planungsbehörde hatte James Lovelock 2014 geschrieben: „Ich bin ein Umweltschützer und Gründungsmitglied der Grünen, aber ich neige mein Haupt in Scham bei dem Gedanken, dass unsere ursprünglichen guten Absichten derart missverstanden werden. Wir haben niemals eine fundamentalistische grüne Bewegung beabsichtigt, die alle anderen Energiequellen als die der Erneuerbaren Energien ablehnt, noch haben wir erwartet, dass die Grünen unser ökologisches Erbe von unschätzbarem Wert wegwerfen, wegen ihres Versagens zu verstehen, dass die Bedürfnisse der Erde nicht von menschlichen Bedürfnissen zu trennen sind.“

(<https://ruhrkultour.de/james-lovelock-windparks-sind-denkmaeler-einer-gescheiterten-zivilisation/>)

In Deutschland wird Lovelocks Kritik an der Fanatisierung seiner ursprünglichen Ideen kaum registriert. Bereits 2012 hatte er in einem Interview mit msnbc vom Klima-Alarmismus distanziert.

Die Bundesregierung betreibt dagegen nicht nur Klima-Alarmismus, sondern benutzt das Bild von „Mutter Erde“ als Rachegöttin, die die Menschen für ihre Uneinsichtigkeit bestrafen kann. Dies sei „eine eindringliche Botschaft von Mutter Erde kurz vor der #Weltklimakonferenz in Paris.“

„Die Natur braucht den Menschen nicht, lautet die Botschaft, der Mensch braucht die Natur“ – und #Kanzlerin Merkel und Umweltministerin #Hendricks sind die

Gesandten, die unbeirrt das einzig wahre Ziel der Menschheit im Auge haben: „Ein erfolgreiches Klimaschutzabkommen mit langfristigen Zielen und verbindlichen Regeln für unsere #Erde.“

Dieses Video dürfte ebenso wie ein Video des BUND, das wieder entfernt wurde, als Musterbeispiel für grüne Demagogie und Propaganda in den Archiven einen Platz finden.



Werbung

